

Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt: Bildstock S Megesheim -1

Aufnahmedatum: 4.9.2006

Gemeinde: Megesheim

Landkreis: DON

Gemarkung: Megesheim

Lage: an Ortsausfahrt Richtung Amerbach

Koordinaten: R: 4401716 H: 5422768

Blattnummer TK 25: 7029

Elementtyp: Bildstock

Funktionsbereich: Religion, Staat, Militär

Form: punktuell

Funktion: fossil

Beschreibung: nachmittelalterlicher Bildstöcke, umstanden von mehreren Apfelbäumen, neben Staatsstraße, auf Weide

Analyse: nachmittelalterlicher Entstehung, aus religiösen Gründen errichtet worden, typische Lage in katholischer Gemarkung Megesheim

Bedeutung: möglicherweise Station bei Flurumgängen und Prozessionen, könnte auch als Wegmarke gedient haben

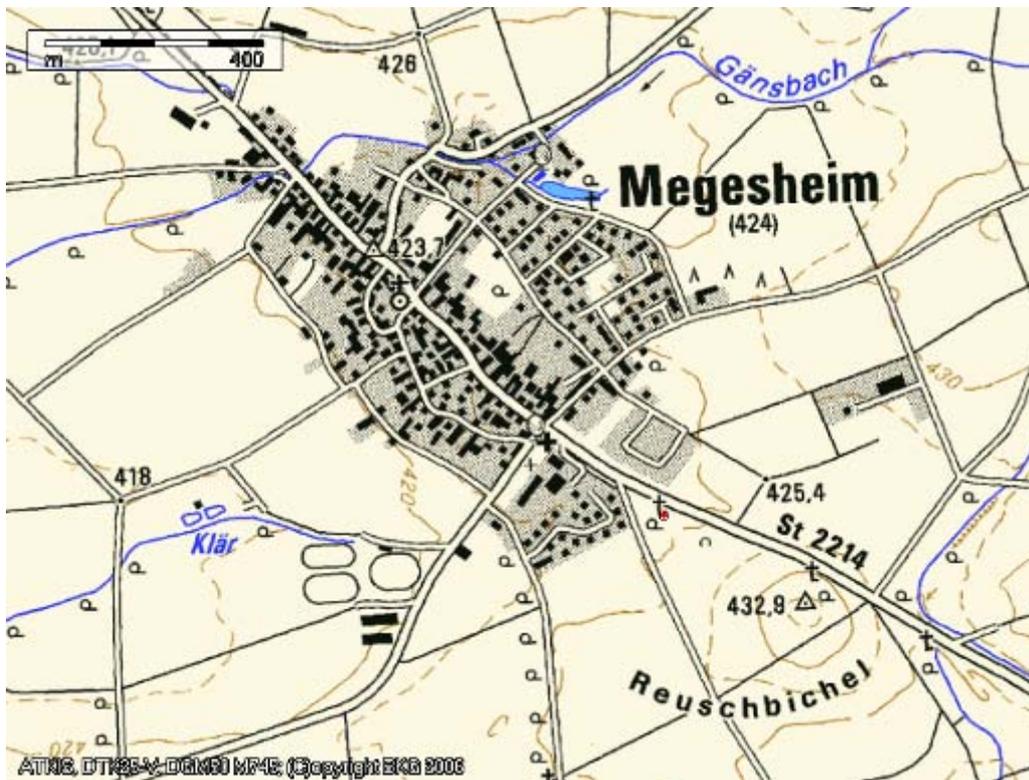
Kulturlandschaftlicher Wert: hoch

Erhaltungszustand: sehr gut

Bild:



Plan:



Bisheriger Schutzstatus: Baudenkmal

Quellen: Lehner & Schwamm (2000): 195

Schaul (1986): 197

www.blfd.bayern.de

Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt: Bildstock am Binsfeld Megesheim

Aufnahmedatum: 31.10.2006

Gemeinde: Megesheim

Landkreis: DON

Gemarkung: Megesheim

Lage: an Binsfeldgraben E Megesheim

Koordinaten: R: 4402656 H: 5423464

Blattnummer TK 25: 7029

Elementtyp: Bildstock

Funktionsbereich: Religion, Staat, Militär

Form: punktuell

Funktion: fossil

Beschreibung: nachmittelalterlich
am Binsfeld, eingerahmt von zwei Linden, außen herum eutroph

Analyse: in nachmittelalterlicher Zeit aus religiösen Gründen errichtet,
typische Lage in katholischer Gemarkung Megesheim

Bedeutung: möglicherweise Station bei Flurumgängen und Prozessionen,
könnte auch als Weg- und Orientierungspunkt gedient haben, da Standort an Weg nach Ursheim

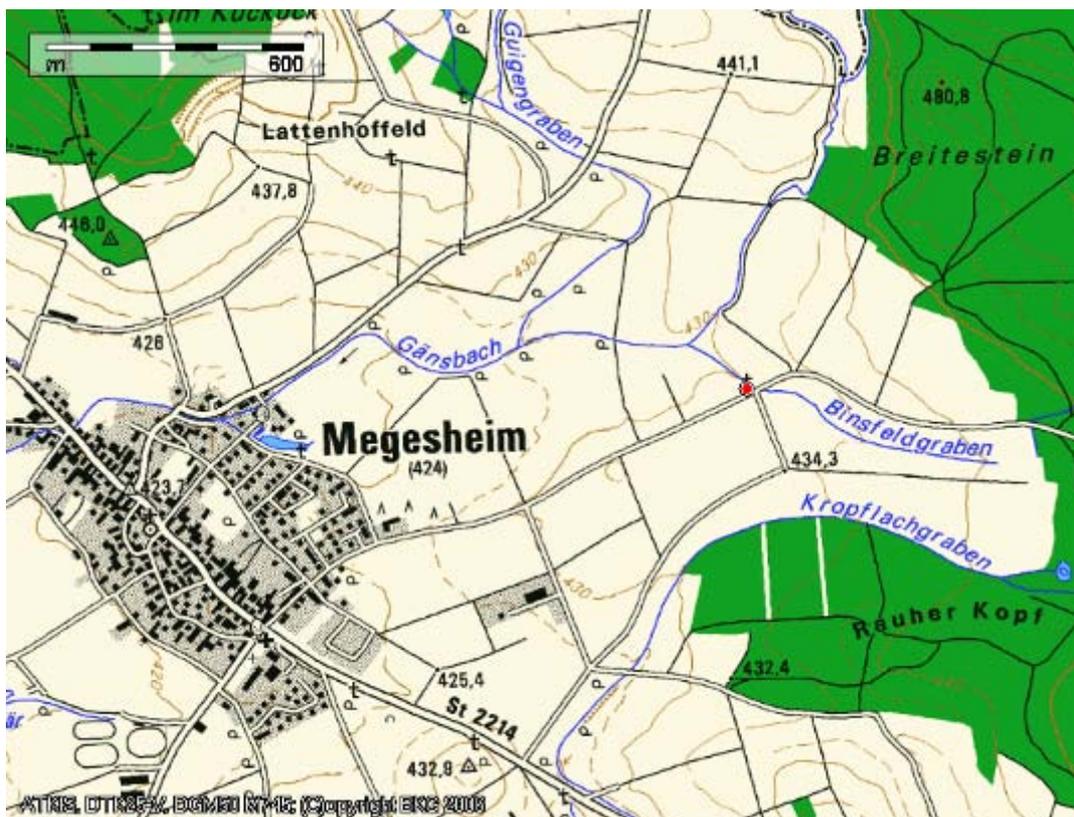
Kulturlandschaftlicher Wert: hoch

Erhaltungszustand: gut

Bild:



Plan:



Bisheriger Schutzstatus: Baudenkmal

Quellen: Lehner & Schwamm (2000): 195

Schaul (1986): 197

www.blfd.bayern.de

Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt: Bildstock S Megesheim -2

Aufnahmedatum: 31.10.2006

Gemeinde: Megesheim

Landkreis: DON

Gemarkung: Megesheim

Lage: an Ortsausfahrt Richtung Amerbach, südlich des anderen
Bildstocks

Koordinaten: R: 4401983 H: 5422638

Blattnummer TK 25: 7029

Elementtyp: Bildstock

Funktionsbereich: Religion, Staat, Militär

Form: punktuell

Funktion: fossil

Beschreibung: umstanden von mehreren Apfelbäumen, neben Staatsstraße

Analyse: nachmittelalterlicher Entstehung, aus religiösen Gründen
errichtet worden, typische Lage in katholischer Gemarkung Megesheim

Bedeutung: möglicherweise Station bei Flurumgängen und Prozessionen,
könnte auch als Wegmarke gedient haben

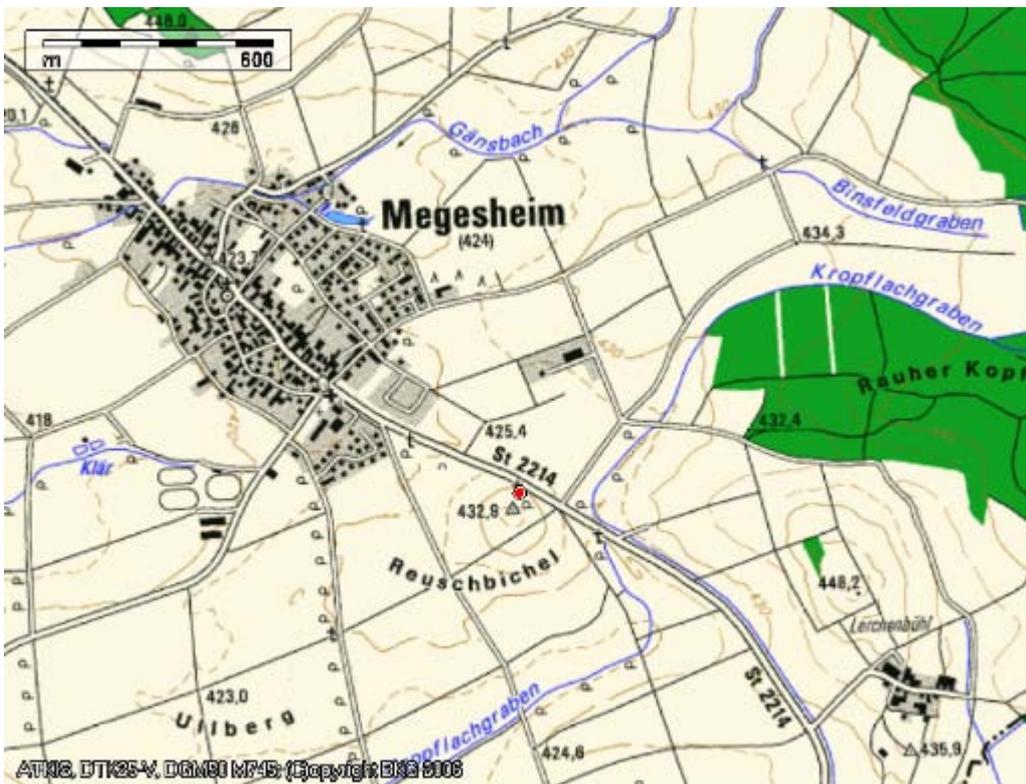
Kulturlandschaftlicher Wert: hoch

Erhaltungszustand: sehr gut

Bild:



Plan:



Bisheriger Schutzstatus: Baudenkmal

Quellen: Lehner & Schwamm (2000): 195

Schaul (1986): 197

www.blfd.bayern.de

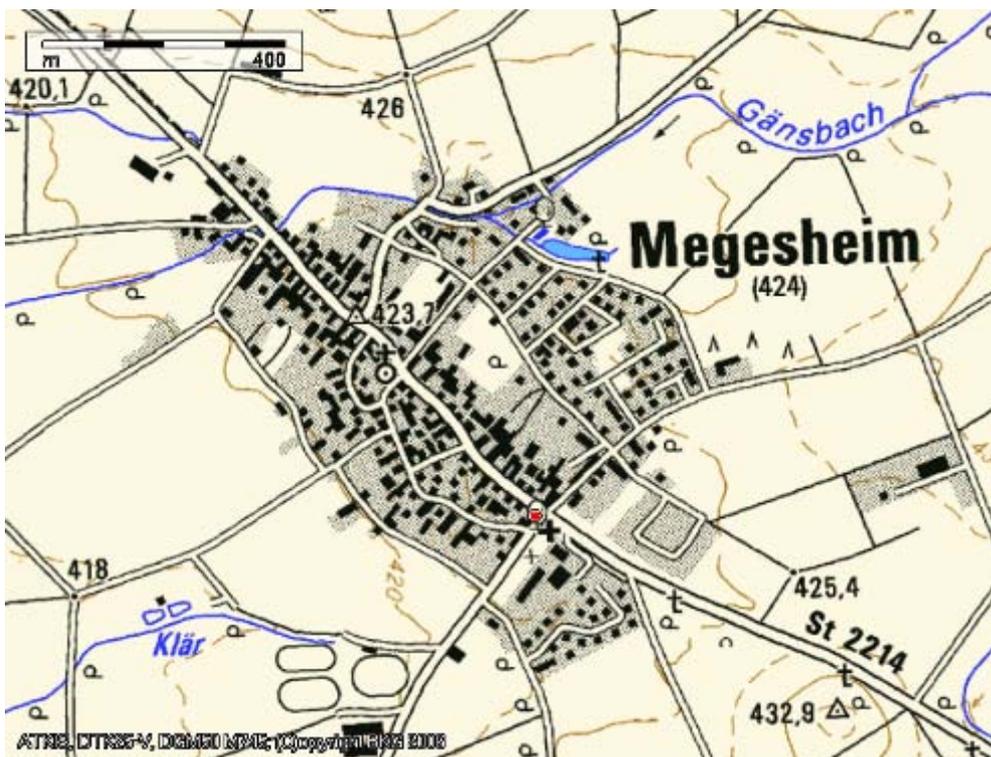
Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt:	Deutschordensstein Megesheim
Aufnahmedatum:	4.9.2006
Gemeinde:	Megesheim
Landkreis:	DON
Gemarkung:	Megesheim
Lage:	am Südrand des Ortes, gegenüber St. Anna-Kapelle
Koordinaten:	R: 4401481 H: 5422935
Blattnummer TK 25:	7029
Elementtyp:	Kreuzstein
Funktionsbereich:	Religion, Staat, Militär
Form:	punktuell
Funktion:	fossil
Beschreibung:	nahe St. Anna-Kapelle, steht etwas abseits an Gartenzaun erinnert an den einst einflussreichen Grundherrn, Deutscher Orden (war in Megesheim reich begütert), angedeutete Form des „deutschen Kreuzes“ (Tatzen-/Prankenkreuz), grob behauen, 90 x 120 cm, aus Kalktuff Jahreszahl 148x, wahrscheinlich 1487 war neben Sühnekreuz wohl auch Grenzstein, im Volksmund irrtümlicherweise als Römerstein bezeichnet
Analyse:	stammt wahrscheinlich aus dem Jahr 1487 (also aus Zeitraum, in dem Sühnekreuz gesetzt wurden, 12. – 17. Jahrhundert)
Bedeutung:	als Sühnekreuz gesetzt, diente wohl auch als Grenzstein
Kulturlandschaftlicher Wert:	hoch
Erhaltungszustand:	verwittert

Bild:



Plan:



Bisheriger Schutzstatus: Baudenkmal

Quellen:
Czischek (2000): 37
Dettweiler (1997): 547
Dettweiler (2002): 43
Schaul (1986): 197

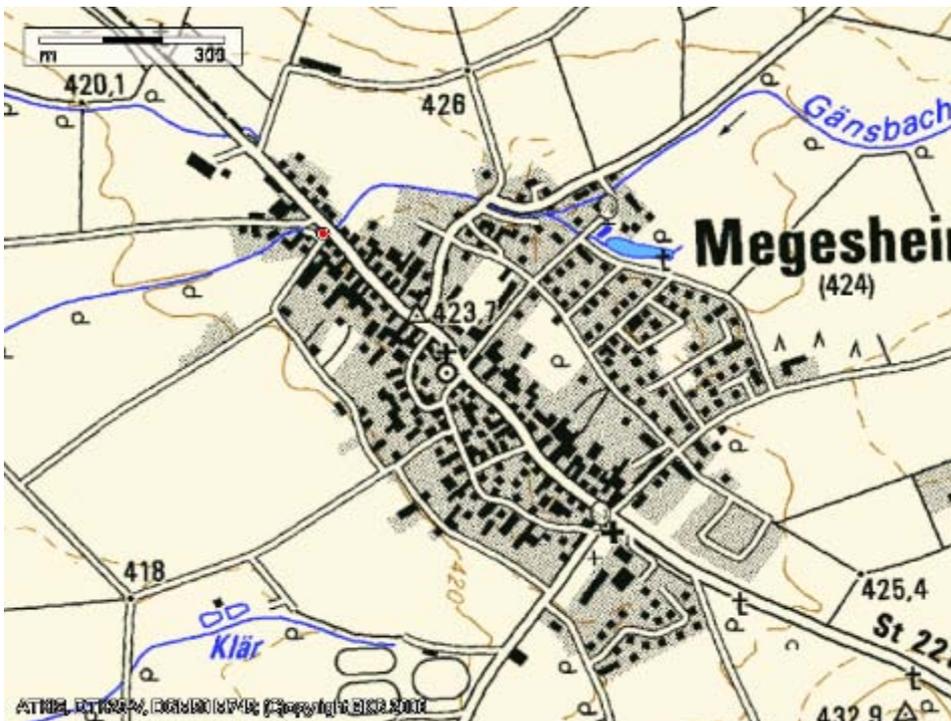
Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt:	Gänsbachbrücke mit Nepomuk
Aufnahmedatum:	4.9.2006
Gemeinde:	Megesheim
Landkreis:	DON
Gemarkung:	Megesheim
Lage:	im Norden des Ortes, an Staatstraße
Koordinaten:	R: 4401045 H: 5423425
Blattnummer TK 25:	7029
Elementtyp:	Brückenheiliger
Funktionsbereich:	Religion, Staat, Militär
Form:	punktuell
Funktion:	fossil
Beschreibung:	Statue 1905 errichtet, in 60er Jahren Seite gewechselt wegen Neubau der Brücke, 1999 Figur restauriert und auf neuen Sockel gestellt Nepomuk Brückenheiliger, daneben Patron der Schiffer und Flößer, Beschützer der von übler Nachrede Verfolgten (älteste Statue dieses Heiligen findet sich auf der gotischen Karlsbrücke in Prag) mit Buchshecke umfasst
Analyse:	1905 errichtet, damit relativ neu, Funktion heute verloren
Bedeutung:	soll die Brücke überquerende Menschen beschützen
Kulturlandschaftlicher Wert:	gering – mittel
Erhaltungszustand:	sehr gut, steht aber nicht mehr an ursprünglichem Platz

Bild:



Plan:



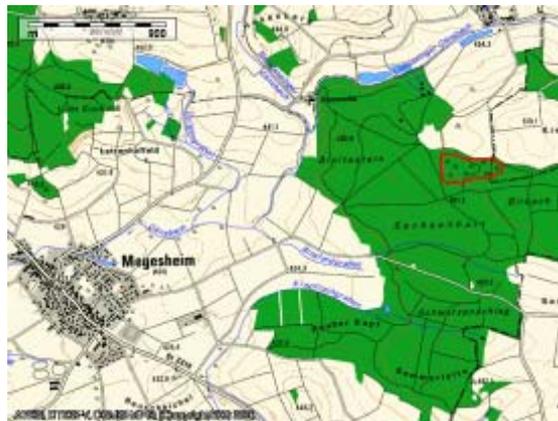
Bisheriger Schutzstatus:

Quellen:

Lehner & Schwamm (2000): 194

Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt:	Grabhügelfeld bei Megesheim
Aufnahmedatum:	31.10.2006
Gemeinde:	Megesheim
Landkreis:	DON
Gemarkung:	Megesheim (Fortsetzung in Nachbarlandkreis WUG)
Lage:	im Wald Sachsenhard östlich Megesheim
Koordinaten:	R: 4403954 H: 5423896
Blattnummer TK 25:	7029
Elementtyp:	Grabhügelfeld
Funktionsbereich:	Religion, Staat, Militär
Form:	flächenhaft
Funktion:	fossil
Beschreibung:	35 hallstättische Grabhügel im Sachsenhard an Bezirksgrenze (teils in Buchenmischwald, teils in Fichten-Kiefern-Forst, mit teils dichter Krautschicht) deuten auf dichte Besiedlung hin, dazu gehörige Siedlungen aber noch nicht bekannt, eine Grabanlage in Waldabteilung „Birkach West“ auf die Jahre um 600 v. Chr. datiert
Analyse:	angelegt in Hallstattzeit zur Bestattung der Toten
Kulturlandschaftlicher Wert:	hoch
Erhaltungszustand:	noch einige Hügel erkennbar
Bild:	Plan:



Bisheriger Schutzstatus:	archäologische Geländedenkmal, Naturpark
Quellen:	Czischek (2000): 11 Paa (2001): 67 Schaul (1986): 197

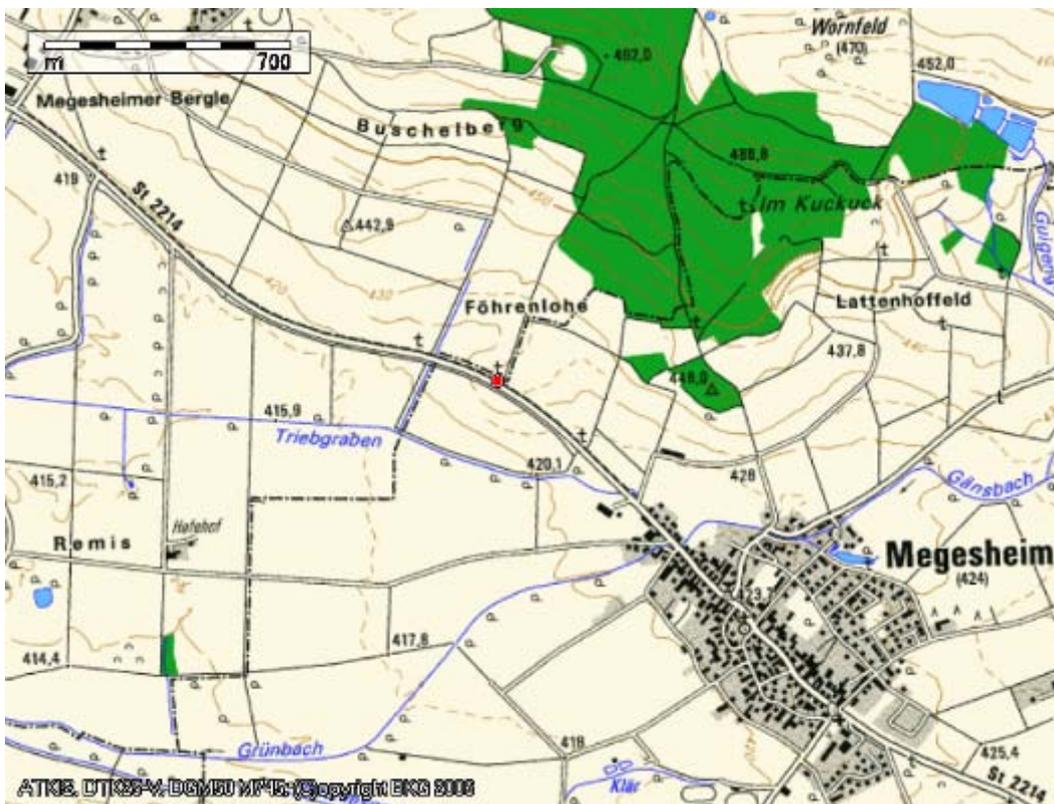
Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt:	Heiligenhäuschen
Aufnahmedatum:	31.10.2006
Gemeinde:	Megesheim
Landkreis:	DON
Gemarkung:	Megesheim
Lage:	zwischen Hainsfarth und Megesheim, auf Kuppe
Koordinaten:	R: 4400579 H: 5423918
Blattnummer TK 25:	7029
Elementtyp:	Kapelle
Funktionsbereich:	Religion, Staat, Militär
Form:	punktuell
Funktion:	fossil?
Beschreibung:	1. Hälfte 19. Jh. stand früher am „Kappellesberg“ mit Frontseite zur Straße, nach Straßenumbau und Bepflanzung, kaum noch zu sehen, renoviert, jetzt mit Front zum Radweg mit Figur
Analyse:	in der 1. Hälfte des 19. Jh. aus religiösen Gründen errichtet, typische Lage in katholischer Gemarkung Megesheim
Bedeutung:	möglicherweise Station bei Flurumgängen und Prozessionen, könnte auch als Weg- und Orientierungspunkt gedient haben wegen Lage auf Kuppe und an Straße von Megesheim nach Hainsfarth/Oettingen
Kulturlandschaftlicher Wert:	gering – mittel
Erhaltungszustand:	steht nicht mehr exakt an ursprünglicher Stelle und ist auch in ihrer Wirkungsweise eingeschränkt

Bild:



Plan:



Bisheriger Schutzstatus: Baudenkmal

Quellen: Lehner & Schwamm (2000): 194

Schaul (1986): 197

Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt: Keller Megesheim

Aufnahmedatum: 31.10.2006

Gemeinde: Megesheim

Landkreis: DON

Gemarkung: Megesheim

Lage: N Megesheim

Koordinaten: R: 4401253 H: 5423829

Blattnummer TK 25: 7029

Elementtyp: Bierkeller/Sommerkeller

Funktionsbereich: Gewerbe / Freizeit/Erholung

Form: punktuell

Funktion: fossil

Beschreibung: Keller mit Holztor verschlossen, schmiedeisernes Gitter noch vorhanden, Steintreppe, terassenartige Hangbefestigung, auf Fläche stehen zahlreiche Kastanien, umgeben von weiteren Büschen und Bäumen, weitere Gebäude auf Grundstück heute Jugendtreff?

Analyse: hier stand wohl auch einmal Sommerkellerhaus

Bedeutung: zur Lagerung von untergärigem Bier, Ausflugsziel

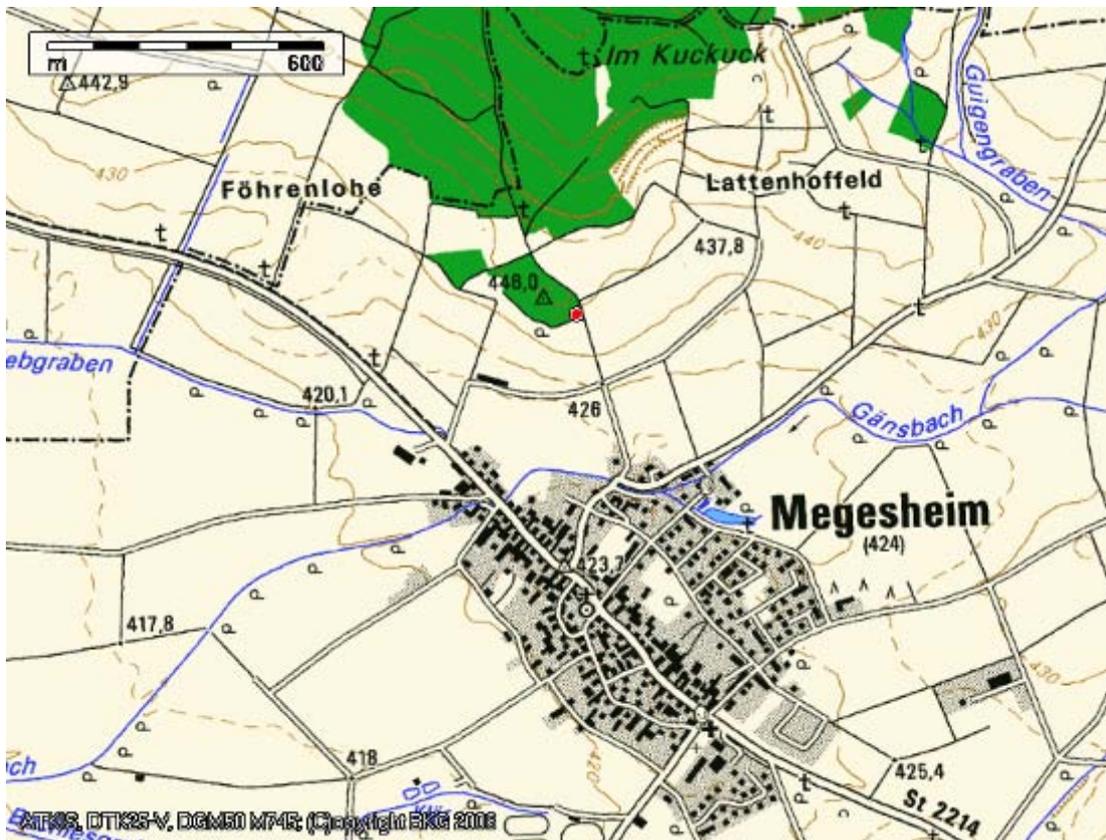
Kulturlandschaftlicher Wert: hoch

Erhaltungszustand: Kellereingang, Treppe, Mauer und Geländer erinnern noch an einstige Funktion, daneben schattenspendende Kastanien noch vorhanden

Bild:



Plan:



Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt:	Kreuzstein im Guckuck
Aufnahmedatum:	31.10.2006
Gemeinde:	Megesheim
Landkreis:	DON
Gemarkung:	Megesheim
Lage:	im Waldstück im Guckuck an Flurgrenze zu Hainsfarth
Koordinaten:	R: 4401462 H: 5424367
Blattnummer TK 25:	7029
Elementtyp:	Kreuzstein
Funktionsbereich:	Religion, Staat, Militär
Form:	punktuell
Funktion:	fossil
Beschreibung:	Megesheim/Hainsfarth, 40 x 50 cm, wahrscheinlich alter Grenzstein zwischen Megesheimer und Hainsfarther Flur auf Karte des 19. Jh. als Flurdenkmal eingetragen
Analyse:	wahrscheinlich als Grenzstein aufgestellt
Bedeutung:	grenzte wohl Megesheimer von Hainsfarther Flur ab
Kulturlandschaftlicher Wert:	gering – mittel
Erhaltungszustand:	mittel
Bild:	Plan:



Quellen:	Dettweiler (1997): 554 Dettweiler (2002): 40
-----------------	---

Historische Kulturlandschaft im Nördlinger Ries – Erhebungsbogen Kulturlandschaftselemente

Objekt: Zehentstadel Megesheim

Aufnahmedatum: 4.9.2006

Gemeinde: Megesheim

Landkreis: DON

Gemarkung: Megesheim

Lage: Burgstraße 15

Koordinaten: R: 4401238 H: 5423104

Blattnummer TK 25: 7029

Elementtyp: Zehentstadel

Funktionsbereich: Landwirtschaft, Waldwirtschaft, Teichwirtschaft

Form: punktuell

Funktion: fossil

Beschreibung: Kleinbauernhaus mit offenem Fachwerkgiebel, ehem. Zehentstadel, 1. Hälfte 19. Jh., im Kern wohl älter
heute bewohnt, mit bemoosten Dachplatten

Analyse: wohl wesentlich vor 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts entstanden,
zentrale Lage typisch

Bedeutung: hier jahrhundertlang Getreide für Zehentherrn gesammelt

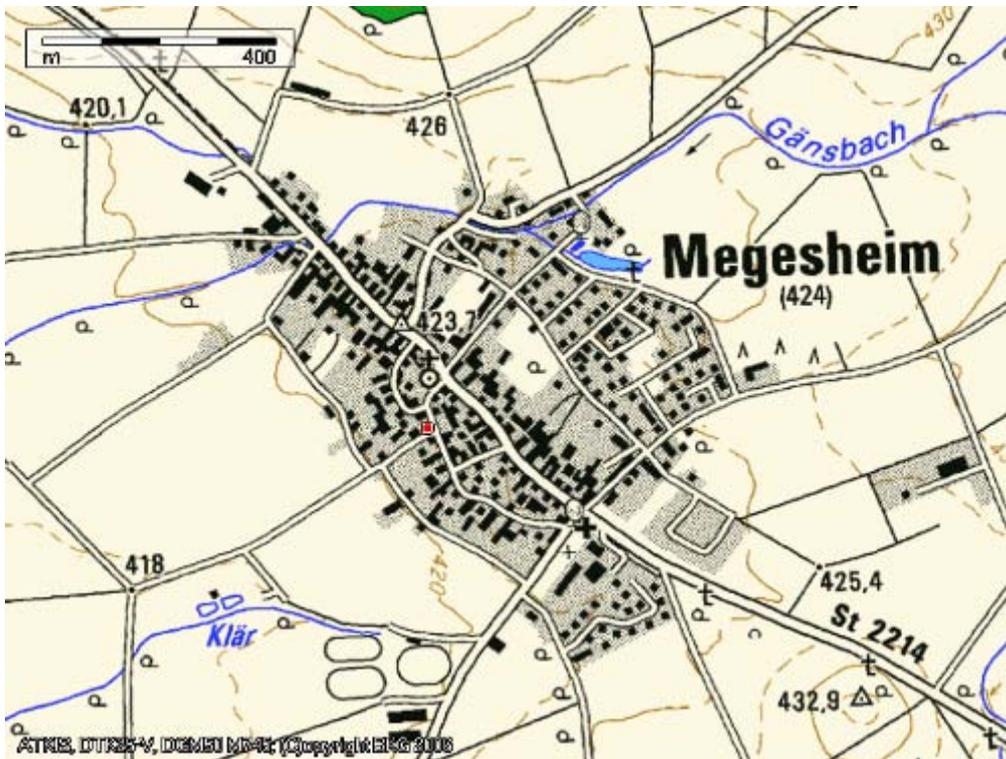
Kulturlandschaftlicher Wert: hoch

Erhaltungszustand: Gebäude lässt ehemalige Funktion erkennen

Bild:



Plan:



Bisheriger Schutzstatus: Baudenkmal

Quellen: Schaul (1986): 197